

INTERVIEW



Aktuelles vom Endometriose Kongress

Obwohl etwa jede zehnte Frau im Laufe ihrer Geschlechtsreife von einer Endometriose betroffen ist, bleibt die Erkrankung in ihrer Entstehung und ihrem Verlauf rätselhaft. Anlass genug für zahlreiche Experten und Betroffene, sich vom 9.-12. September auf dem 8. Deutschen Endometriose Kongress im westfälischen Münster zu treffen. Neben Diagnose und Therapie standen die Auswirkungen der Erkrankung auf Sexualität, Kinderwunsch und Partnerschaft der betroffenen Frauen im Fokus der Tagung.

8

Gravierende Folgen der Endometriose

Deutschlandweit sind jährlich etwa 40.000 Frauen neu von Endometriose betroffen. Warum die Erkrankung häufig erst sehr spät festgestellt wird und welche Folgen eine Endometriose haben kann, darüber haben wir mit Kongresspräsident Professor Dr. Ludwig Kiesel, Direktor der Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe in Münster, gesprochen.

10

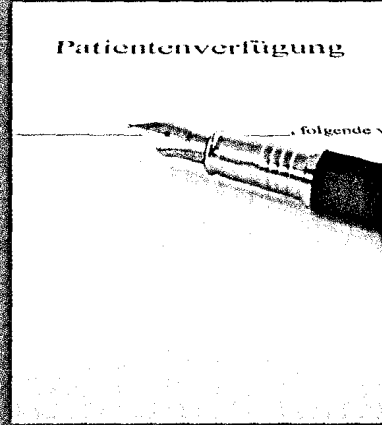
S3-Leitlinie zur Hormontherapie

Ab sofort steht Gynäkologen zur Beratung und Behandlung peri- und postmenopausaler Frauen die erste interdisziplinäre evidenzbasierte Leitlinie zur Hormontherapie zur Verfügung. Die neue S3-Leitlinie wurde unter der Federführung der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe (DGGG) entwickelt.

12



INTERVIEW



Bedürfnisse von Osteoporosepatienten

Die von der International Osteoporosis Foundation (IOF) gegründete internationale Initiative OsteoLink soll bisher unerfüllte Bedürfnisse im Osteoporose-Management mit Hilfe von digitalen und persönlichen Arzt-Patienten-Kommunikationsnetzwerken ansprechen.

Honorare für Gesundheitsberatung

Die Berater- und Gutachtertätigkeit ist laut Dirk Sonnenschein eine der wenigen erlaubten Ausnahmen, als Arzt die eigene Existenz zu sichern und ein Honorar für nachhaltige Gesundheitsberatung zu erhalten. Sonnenschein ist Initiator eines der größten Gesundheits-Netzwerke in Deutschland, dem Europäischen Gesundheitsnetzwerk (eu-gn und eu-gn e. V.), das aus Ärzten und zertifizierten Präventionsanbietern besteht und das Konzept der Gesundheitsführerscheine verfolgt.

Patientenverfügung nach neuem Recht

Nach jahrelanger Diskussion trat am 1.9.2009 das Dritte Gesetz zur Änderung des Betreuungsrechts vom 29.7.2009 in Kraft. In das Familienrecht des BGB wurden im Abschnitt „Vormundschaft, rechtliche Betreuung, Pflegschaft“ die Aspekte „Patientenverfügung“ und „Gespräch zur Feststellung des Patientenwillens“ eingefügt sowie der Abschnitt „Genehmigung des Betreuungsgerichts bei ärztlichen Maßnahmen“ neu gefasst.

14

22

24



GRANOCYTE® /34
Lenograstim - rHuG-CSF